

Darby's Prophylactic Fluid.

Ein Antiseptikum, das gegen alle Krankheiten wirkt.

Es merzt Malaria aus.

Es merzt Typhus aus.

Es merzt Cholera aus.

Es merzt Dysenterie aus.

Es merzt Malaria aus.

Es merzt Typhus aus.

Es merzt Cholera aus.

Es merzt Dysenterie aus.

Es merzt Malaria aus.

Es merzt Typhus aus.

Es merzt Cholera aus.

Es merzt Dysenterie aus.

Es merzt Malaria aus.

Es merzt Typhus aus.

Es merzt Cholera aus.

Es merzt Dysenterie aus.

Es merzt Malaria aus.

Es merzt Typhus aus.

Es merzt Cholera aus.

Es merzt Dysenterie aus.

Es merzt Malaria aus.

Es merzt Typhus aus.

Es merzt Cholera aus.

Es merzt Dysenterie aus.

Es merzt Malaria aus.

Es merzt Typhus aus.

Es merzt Cholera aus.

Es merzt Dysenterie aus.

Es merzt Malaria aus.

Es merzt Typhus aus.

Es merzt Cholera aus.

Es merzt Dysenterie aus.

Es merzt Malaria aus.

Es merzt Typhus aus.

Es merzt Cholera aus.

Es merzt Dysenterie aus.

Es merzt Malaria aus.

Es merzt Typhus aus.

Es merzt Cholera aus.

Es merzt Dysenterie aus.

Es merzt Malaria aus.

Es merzt Typhus aus.

Es merzt Cholera aus.

Es merzt Dysenterie aus.

Es merzt Malaria aus.

Es merzt Typhus aus.

Es merzt Cholera aus.

Es merzt Dysenterie aus.

Es merzt Malaria aus.

Es merzt Typhus aus.

Es merzt Cholera aus.

Es merzt Dysenterie aus.

Es merzt Malaria aus.

Es merzt Typhus aus.

Es merzt Cholera aus.

Es merzt Dysenterie aus.

Es merzt Malaria aus.

Es merzt Typhus aus.

Es merzt Cholera aus.

Es merzt Dysenterie aus.

Es merzt Malaria aus.

Es merzt Typhus aus.

Es merzt Cholera aus.

Es merzt Dysenterie aus.

Es merzt Malaria aus.

Es merzt Typhus aus.

Es merzt Cholera aus.

Es merzt Dysenterie aus.

Es merzt Malaria aus.

Es merzt Typhus aus.

Es merzt Cholera aus.

Es merzt Dysenterie aus.

Es merzt Malaria aus.

Es merzt Typhus aus.

Es merzt Cholera aus.

Es merzt Dysenterie aus.

Es merzt Malaria aus.

Es merzt Typhus aus.

Es merzt Cholera aus.

Es merzt Dysenterie aus.

Es merzt Malaria aus.

Es merzt Typhus aus.

Es merzt Cholera aus.

Es merzt Dysenterie aus.

Es merzt Malaria aus.

Es merzt Typhus aus.

Es merzt Cholera aus.

Es merzt Dysenterie aus.

Indiana Tribune.

Office: 62 Süd Delaware Straße, Indianapolis, Ind.

Aus dem Reize des Wunderbaren.

(Magnetischer Schlaf, Hypnose, Mesmerismus.)

Von Dr. W. A. W. W.

Hypnose entsteht, wenn man die Ver-

suchsperson dazu veranlaßt, ihre Auf-

merksamkeit ausschließlich auf einen

Punkt zu richten, der gewöhnlich als

der Welt völlig abstrakt. Braut

fährt an, daß schon zu Horatio's Zeit

bei den Indiern die Methode bekannt

und zur Hervorrufung jenes fesselnden

Zustandes oft benutzt worden sei. Die

indischen Priester, die persischen Magier

und viele ähnliche Personen des Orients

wußten sie zu ihren religiösen Zwecken

verwerthet haben und gewiß verdient die

Anficht viel Beachtung, daß durch den

hypnotischen Zustand eine Menge räth-

seltener Erscheinungen und Vorgänge

erklärt werden können, von denen die

Sage und die Culturgeschichte früherer

Zeitalter weiß.

Anwachen pflegt sich zur Her-

vorbringung der Hypnose das Harre An-

schauen eines fesselnden, unbedeutenden

Objectes zu erweisen. Braut berichtet,

daß schon der Anblick eines Glasfassen-

des genügt habe, um seine, wie aller-

dings vermuthet werden muß, sehr em-

phindlichen Patienten in den nöthigen

Schlaf zu versetzen. Ein glänzender

Knopf, ein kleines facettirtes Glasstück,

ja sogar ein schwarzer unbedeutender

Gegenstand reichten für diesen Zweck hin.

Bei vielen Personen tritt die Hypnose

aus sich selbst ein, wenn sie die Ex-

perimentator starr ansehend, wobei es

freilich auch vorgekommen ist, daß der

letzte in den nöthigen Schlaf verfiel,

während die Versuchsperson noch blieb;

ein Beweis dafür, daß selbst gegen den

Willen die Hypnose eintreten kann. Die

Erregung, Spannung und nervöse Em-

phindlichkeit pflegen den Eintritt des

Phänomens nicht unwesentlich zu be-

schleunigen und die betreffenden Per-

sonen für dasselbe zu disponiren. Mit-

unter übt aber auch ein eindringendes Ge-

räusch, eine leise Musik, auf die sich die

gepannte Aufmerksamkeit richtet, die

namhafte Wirkung. Aber nicht alle Per-

sonen sind derselben zugänglich. Bei

Manchen tritt die Hypnose überhaupt

nicht ein, wie lange man sie auch mit

Figur anhalten mag; bei anderen er-

folgt sie erst nach dem zweiten, dritten

Veruche.

Durch mehrfache Fälle ist es festge-

stellt worden, daß selbst bei solchen Per-

sonen, die keine Ahnung davon hatten,

daß sie in den nöthigen Schlaf verfiel,

letzterer sich zeigte, sobald sie

einige Minuten von dem Experimentator

losgelassen wurden waren. Ein

höchst interessantes Beispiel dafür führt

Preyer in seiner neuesten Publication an,

der in einer kleinen Gesellschaft aus

ganz gesunde Völkchen Mitte in der

Unterhaltung so vollständig hypnoti-

sirt wurde, daß sie automatische Bewegun-

gen machte. Ungemein überraschend ist

auch die Beobachtung, daß ein in einem

hypnotischen Zustand befindlicher Mensch

in einem feindlich gesinneten Kreis ein

baumstammähnliches Objekt werden kann,

um ihn bloß zu sehen, diesen wider sei-

nen Willen auf's Vollständigste hypo-

tisirt habe, obgleich er sich während des

seiner Anwesenheit in der Gesellschaft

keine Willensbetätigung zu leisten,

um den Gegenstand zu liefern.

In der Regel tritt bereits nach weni-

ger Minuten (3-5) die Hypnose ein,

mitunter auch erst nach 10-12, wenn

diese Zeit zu ihrer Erzeugung nicht, so

ist auch längeres Warten nicht erfolglos.

Auf die Tageszeit kommt es eben so we-

nig an, wie auf die Beleuchtung, wohl

aber auf die vollständige Ruhe in der

ersten ist das Bewußtsein zwar vorhan-

den, aber der Wille gebunden; im zwei-

ten fehlt Beides und es tritt je nach der

dabei anstehenden Richtung der Nerven

häufig Starre und Gefühlslosigkeit, mit-

unter sogar des ganzen Körpers ein.

Ein noch nicht genügend erforschter

und zwar ohne Frage wohl von allen Mes-

meristen dieses Stadiums das erstaun-

lichste, ist die bereits erwähnte Steige-

rung des Geruchs- und Geschmacksin-

nes, der sich auf einmitlet eine solche Ge-

fühl hingewirft, während im Uebrigen

eine Art von Narkose auf den Hypnotis-

ten, der sie zu willenslosen Werkzeugen

Andrer macht. Es muß indeß hier be-

achtet werden, daß sich die Wirkungen

des hypnotischen Zustandes bei den

verschiedenen Individuen ver-

schieden zeigen. Manche verfallen so-

gleich beim Eintritt der Hypnose in den

tiefsen Schlaf und werden dann aus

diesem Schlaf wieder durch einen

starken Reiz, wie durch einen

starken Reiz, wie durch einen

starken Reiz, wie durch einen

starken Reiz, wie durch einen

starken Reiz, wie durch einen

starken Reiz, wie durch einen

starken Reiz, wie durch einen

starken Reiz, wie durch einen

starken Reiz, wie durch einen

starken Reiz, wie durch einen

starken Reiz, wie durch einen

starken Reiz, wie durch einen

starken Reiz, wie durch einen

starken Reiz, wie durch einen

starken Reiz, wie durch einen

starken Reiz, wie durch einen

starken Reiz, wie durch einen

starken Reiz, wie durch einen

starken Reiz, wie durch einen

starken Reiz, wie durch einen

starken Reiz, wie durch einen

starken Reiz, wie durch einen

starken Reiz, wie durch einen

starken Reiz, wie durch einen

starken Reiz, wie durch einen

starken Reiz, wie durch einen

starken Reiz, wie durch einen

starken Reiz, wie durch einen

starken Reiz, wie durch einen

starken Reiz, wie durch einen

starken Reiz, wie durch einen

starken Reiz, wie durch einen

starken Reiz, wie durch einen

starken Reiz, wie durch einen

starken Reiz, wie durch einen

starken Reiz, wie durch einen

starken Reiz, wie durch einen

starken Reiz, wie durch einen

starken Reiz, wie durch einen

starken Reiz, wie durch einen

starken Reiz, wie durch einen

starken Reiz, wie durch einen

starken Reiz, wie durch einen

starken Reiz, wie durch einen

starken Reiz, wie durch einen

starken Reiz, wie durch einen

starken Reiz, wie durch einen

starken Reiz, wie durch einen

starken Reiz, wie durch einen

starken Reiz, wie durch einen

starken Reiz, wie durch einen

starken Reiz, wie durch einen

starken Reiz, wie durch einen

starken Reiz, wie durch einen

starken Reiz, wie durch einen

starken Reiz, wie durch einen

starken Reiz, wie durch einen

starken Reiz, wie durch einen

starken Reiz, wie durch einen

starken Reiz, wie durch einen

starken Reiz, wie durch einen

starken Reiz, wie durch einen

starken Reiz, wie durch einen

starken Reiz, wie durch einen

starken Reiz, wie durch einen

starken Reiz, wie durch einen

starken Reiz, wie durch einen

ein blinden Mann so empfänglich für

meine Einwirkungen auf ihn gemacht,

daß er jedesmal, so oft er nur zehn Mi-

nuten lang das Object meiner Aufmerk-

samkeit geworden war, in mesmerischen

Schlaf verfiel, gleichviel, in welcher

Weise er grade beschäftigt war. Hand

ich ihn beim Diner, so hörte er allmäh-

lich auf zu essen, blieb ein paar Momente

unbeweglich und fiel dann mit dem Kopf

vorwärts, mitten zwischen seinen Reis

und Suppe. In der Trennung von

Calcutta wurde eine große Anzahl Ge-

istanker in mesmerischen Schlaf ver-

setzt und während desselben an einem

Manne eine Operation vollzogen, der

sich die Reize durchschnitten hat."

Der nächste Krieg.

Der Major im großen Generalstab,

Frhr. v. d. Goltz, hat sich als militäri-

scher Schriftsteller wiederholt für die An-

sicht genommen, daß die Kriege der Zukunft

ein noch erheblich stärkerer Aufstoß an

Menschen erfordern würden, als die letz-

ten europäischen Kämpfe. Im neuesten

Heft der "Deutschen Rundschau" be-

spricht Frhr. v. d. Goltz ein neues Wort

des Oberst Blume: "Strategie"; er

schließt diesen Ausdruck mit Bemerkun-

gen, welche auf die weitere Ausdehnung

des Krieges hinweisen, wie er sich in der

Vertheilung der Kräfte zeigt. Er entwirft

folgendes: